

# Intelligenz = Blatt

der

Churfürstlich-Sächsisch-Boigtländischen  
Kreis = Stadt Plauen.

Vierzehnter Jahrgang.

Viertes Vierteljahr.

No. 44. Freitags, den 29. October 1802.

## Deutschland.

Zwar ist bis jetzt über das Ganze des übergebenen Entschädigungsplans noch kein Conclusum zu Stande gekommen; indes wurde doch über einzelne Punkte so gestimmt, daß die Annahme desselben nicht mehr zweifelhaft seyn kann. Die Churfürstliche Abstimmung, die sich durch ihre Reichsconstitutionsmäßigen Grundsätze auszeichnet, hat am kaiserlichen Hofe vielen Beifall gefunden. Sie nimmt sich vorzüglich der so ganz unverschuldet zum Opfer bestimmten geistlichen Fürsten und ihrer sämtlichen Dienerschaften an. — Der Kaiser von Rußland soll die Garantie der den Reichsfürsten zufallenden Entschädigungen abgelehnt haben. — Indes nimmt einer nach dem andern von den ihnen zuerkannten Landesanteilen wirklichen Besitz; auch der Magistrat von Frankfurt hat von den in dieser Stadt befindlichen Stiftern und Klöstern provisorisch und militärisch Besitz genommen.

## Helvetien.

Bonapartes Manifest hat, wie eine starke Arznei, schnell gewirkt. Die Eidgenössische Tagsatzung hat Bern verlassen und ihre Truppen auseinander gehen lassen müssen, jedoch mit der Erklärung von ihrer Seite, daß sie nur dem Zwange nachgebe, ihr Wille aber ungezwungen bleibe, daß sie sich das durch den Luneviller Traktat der Schweizer Nation zugesicherte Recht, sich selbst zu constituiren, feierlich vorbehalte, und daß sie, in Auftrag ihrer Committenten, die aus den gerechtesten Gründen verhaßte Helvet. Regierung niemals anders, als aufgedrungen werde ansehen können. Die helvetische Regierung mit ihren Truppen hingegen ist bereits nach Bern zurückgekehrt, und wird vielleicht bald den Französ. Oberconsul als ersten Landaman an ihrer Spitze haben.

## Italien.

Der Herzog von Parma ist am 7ten Octo-